



1. Quartalsbericht 2022

G&G ValueInvesting-DLS Fonds (WKN A2PF09)

Aschaffenburg, 12.04.2022

Sehr geehrte Investoren,
liebe Freunde und Bekannte,

zum Ende des 1. Quartals 2022 erzielen wir, im Vergleich zum DAX und MSCI-World, für unsere Investoren im G&G ValueInvesting-DLS Fonds, das nachfolgende Ergebnis:

| Performance | G&G ValueInvesting-DLS | DAX | MSCI World |
|--------------------------|------------------------|---------|------------|
| 01.01.2022 - 31.03.2022 | 4,5 % | -9,2 % | -5,5 % |
| 01.01.2021 - 31.12.2021 | 4,1 % | 11,2 % | 11,9 % |
| 01.01.2020 - 31.12.2020 | 32,6 % | 2,5 % | 5,1 % |
| Seit Fondsaufgabe | | | |
| 16.09.2019 – 31.12.2021 | 32,1 % | 28,3 % | 47,2 % |
| Maximum Drawdown: | -22,0 % | -38,5 % | -34,3 % |

Im Gegensatz zu den meisten Aktienmärkten, die zum 31. März signifikante Abschlüge verzeichneten, befindet sich unser Fonds im deutlich positiven Bereich.

Durch den Russland-Krieg herrscht eine große wirtschaftliche Verunsicherung. Der IFO-Index für das verarbeitende Gewerbe ist im März so stark gefallen wie noch nie. Der Rückgang übertrifft sogar die Werte aus der Coronakrise 2020. Die bereits aus dem letzten Jahr bekannten Herausforderungen wie Lieferengpässe in diversen Branchen, Rohstoffknappheit und Logistikprobleme haben sich weiter verschärft und wirken inflationstreibend.

Darüber hinaus sind durch den Krieg besonders die Öl-, Gas- und Lebensmittelpreise deutlich gestiegen. Dies hat enorme Auswirkungen auf das Konsum- und Investitionsverhalten der Haushalte und Industrie zur Folge.

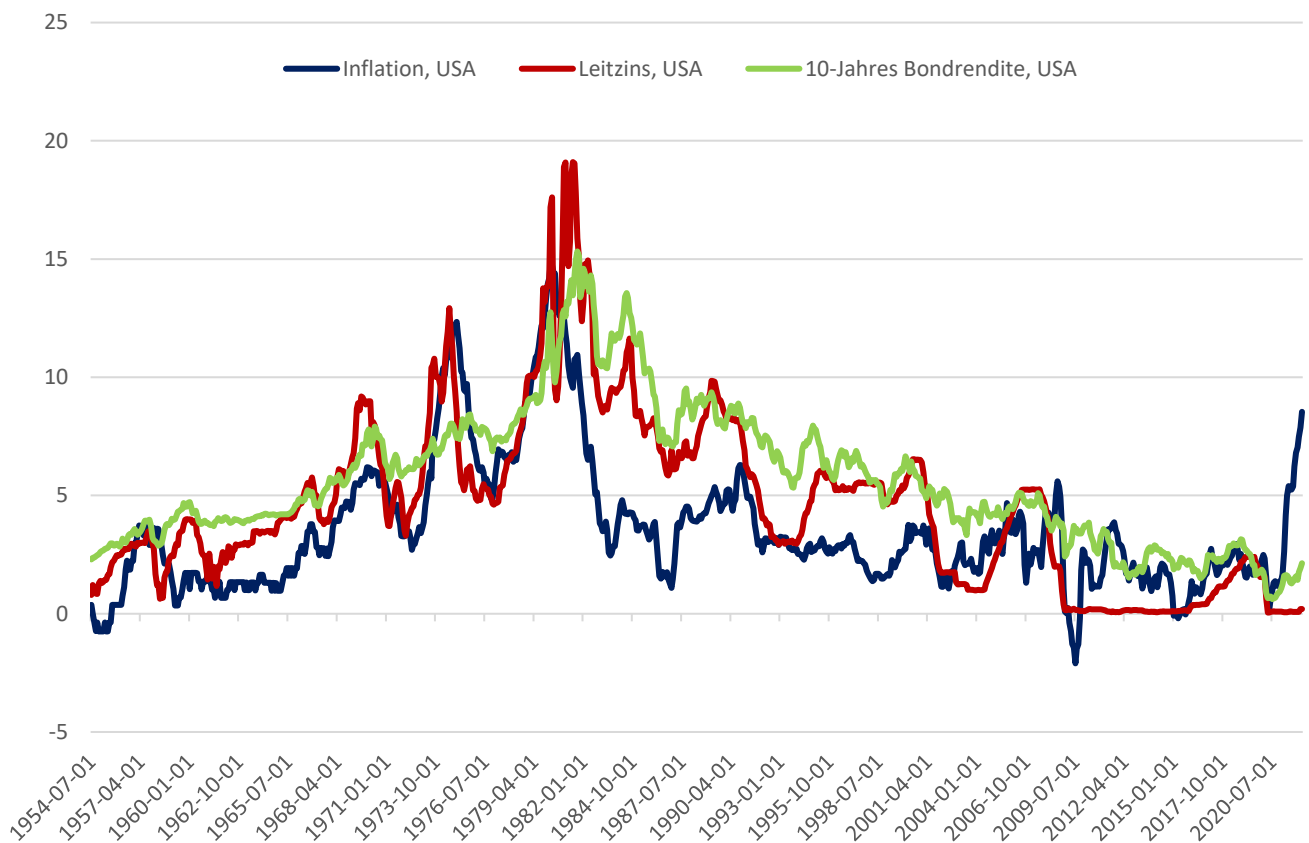
Die Themen in dieser Ausgabe:

- 1. Inflation 2022**
- 2. Steigender Kaufkraftverlust auf Ersparnis/kurzfristige Anlagen**
- 3. Aktives Risikomanagement – G&G DrawDown-Indikator**
- 4. Absolute/Kontinuierliche Erträge im schwankenden Investitionsumfeld**



1. Inflation 2022

Die inflationären Treiber haben sich durch den Krieg noch weiter verschärft. Die amerikanische Zentralbank hat in einem ersten Schritt die Zinsen um 0,25 % erhöht. Bis Ende des Jahres 2022 wird der Leitzins bei deutlich über 2 % erwartet. Selbst in diesem Szenario, wäre das Zinsniveau in Relation zur Inflation betrachtet noch zu niedrig und hätte deutliche Auswirkungen auf die Kaufkraft.





2. Steigender Kaufkraftverlust auf Ersparnis/kurzfristige Anlagen

Bei einer Inflation von 8,5 % und einer Rendite von 1,3 % auf kurzfristige Anlagen, beträgt der Kaufkraftverlust aktuell 7,2 % in den USA. Dies ist ein absoluter Rekordwert. Auch in Deutschland beläuft sich, bei einer Inflation von 7,3 % und einer Rendite von -0,47 % in deutsche Staatsanleihen mit 1-Jahres Laufzeit, der Kaufkraftverlust auf hohe 7,8 %.

Als Beispiel: 100,- EUR auf den Zeitpunkt von vor einem Jahr betrachtet, haben aktuell eine Kaufkraft von 92,- EUR.

Kaufkraftverlust auf kurzfristige Anlagen, USA

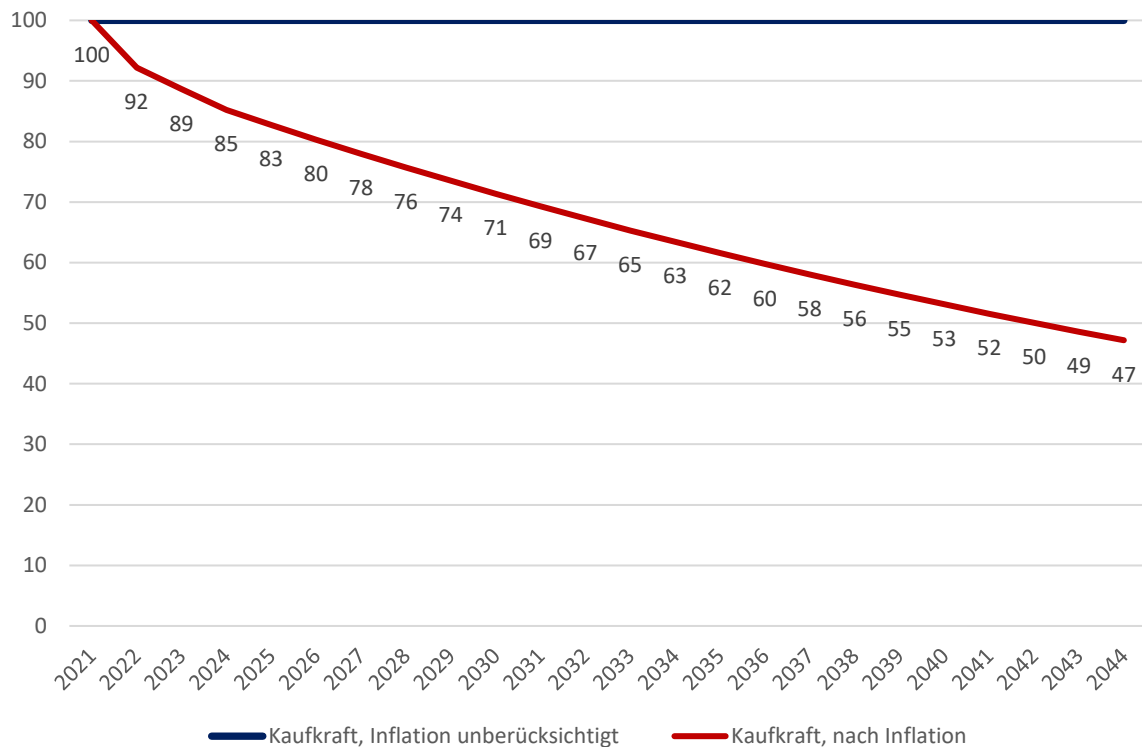


Wir haben bereits vor einem **Jahr** über die zu erwartende, deutlich steigende Inflation und die damit verbundene, sinkende Kaufkraft auf Ersparnis berichtet. Wir messen diesem Sachverhalt eine hohe Bedeutung bei. Denn gerade in Deutschland herrscht eine hohe Tendenz zum Sparen. Dabei hat dies langfristig eine enorme Auswirkung auf das Vermögen/liquide Mittel. Aber auch die kurzfristige Entwicklung verdient große Aufmerksamkeit.

Wir erwarten, dass Gewerkschaften beabsichtigen, diese Entwicklung bei den nächsten Tarifverhandlungen mittels Lohnerhöhungen auszugleichen. Die Lohn-Preis-Spirale könnte über die nächsten Jahre zu den bisherigen Inflationstreibern noch hinzukommen und über die kommenden Jahre die Inflation somit auf einem hohen Niveau (> 4 %) verbleiben. Der Kaufkraftverlust würde nach 2 Jahren (seit unserer Berichterstattung) bereits über 10 % betragen!



Kaufkraftverlust im Verlauf



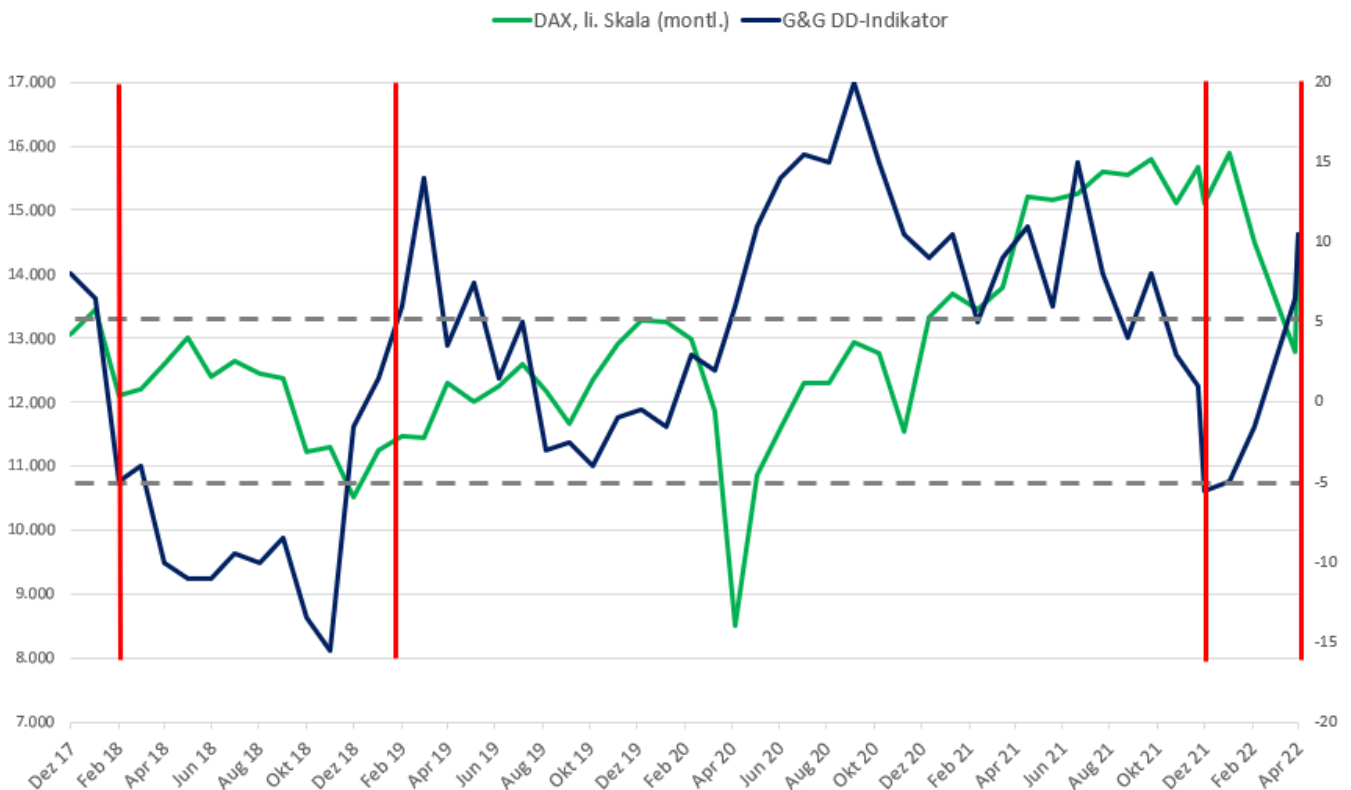
Die Lösung für Ersparnisse in Zeiten hoher Inflation sind Investitionen in Sachanlagen. Dazu gehören auch Unternehmensbeteiligungen/Aktien. Unternehmen mit starker Marktstellung können ihre Preismacht ausnutzen und die Inflation über erhöhte Produktpreise an die Konsumenten ausgleichen. Davon kann man als Anleger/Investor profitieren und die Auswirkungen eines Kaufkraftverlustes umgehen.

Die Konjunktur- und Aktienmarktentwicklung ist immer wieder volatil und von Unsicherheit geprägt. Den Anlegern/Investoren, stellt das aktuelle Umfeld mit hoher Inflation und stark schwankender Aktienmärkte eine besondere Herausforderung dar.

Unser hauseigener Risiko-Indikator gibt uns hierbei eine große Hilfestellung.



3. Aktives Risikomanagement – G&G DrawDown-Indikator



Seit 2018 ziehen wir für alle unsere Investitionsentscheidungen unseren G&G DrawDown-Indikator heran. Dieser zeigt uns, ob wir uns in einem positiven oder negativen Aktienmarktumfeld befinden. Wichtig sind dabei die Signifikanzschwellen +5 und -5 Punkte, siehe rechte Skalierung in der Grafik. Bei einem Wert größer 5 erwarten wir ein positives Aktienmarktumfeld. Bei einem Wert kleiner als -5, wird ein negatives Aktienmarktumfeld prognostiziert. Eine Überschreitung/Unterschreitung der Signifikanzschwelle von größer oder kleiner als +/-5 Punkten erhöht unsere Prognosegüte. Aktuell befinden wir uns mit über +10 Punkten in einem überaus attraktiven Investitionsumfeld.

Wie im Sonderbericht vom 24.02.22 verkündet, planen wir bei attraktiven bzw. niedrigen Kursständen Käufe zu tätigen. Vom 08.03. beginnend, investierten wir in eine erhebliche Anzahl günstig bewerteter Unternehmen.

Wir überprüfen diesen Indikator fortlaufend und leiten unsere Rückschlüsse daraus ab.



4. Absolute/Kontinuierliche Erträge im schwankenden Investitionsumfeld

Mit unserem Absolute-Return-Ansatz beabsichtigen wir das Ziel, für eine rollierende Zeitperiode von 5 Jahren, einen absoluten Ertrag von mindestens 8 % p.a. zu erwirtschaften. Unser hauseigener Risiko-Indikator hilft uns einen möglichen Bären- oder Bullenmarkt frühzeitig zu erkennen, d.h. Verluste zu minimieren, aber auch Potentiale frühzeitig zu erkennen und zu realisieren. Das aktuelle Umfeld, mit hoher Inflation/Kaufkraftverlust und stark schwankender Aktienmärkte, bedingt durch den Russlandkrieg, ist eine besondere Herausforderung.

Mit einer Rendite von über 4 % in unserem Fonds im Vergleich zum DAX, welcher mit -9,2 % zum 31.03.22 abgeschlossen hat, sehen wir uns hier auf dem richtigen Weg.

Herzliche Grüße aus Aschaffenburg,

Adam Golombek

Heinrich Giesbrecht

Disclaimer/Impressum

Sämtliche in diesem Dokument genannten Renditeangaben beziehen sich auf die Retail-Anteilsklasse (WKN: A2PF09) des G&G ValueInvesting-DLS Fonds.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, die „KI“ richtet sich an natürliche und juristische Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt.

Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben.

Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt.

Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Finanzdienstleistung beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen.

Zur weiteren Information finden Sie hier die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ und das Wertpapierprospekt: <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsId=858&dpage=downloads>

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden.

Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Datum: 14.04.2022

Herausgeber: Giesbrecht & Golombek VermögensManagement GmbH, Schloßgasse 12, 63739 Aschaffenburg, handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 3 Abs. 2 WpIG) im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt. Die BN & Partners Capital AG besitzt für die die Erbringung der Anlageberatung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 4 WpIG und der Anlagevermittlung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 15 WpIG.